



In Kooperation mit



9. Seminar "GIS & INTERNET" vom 13. bis 15. September 2006 in Neubiberg "GIS & INTERNET – SCHLÜSSELTECHNOLOGIEN FÜR ALLE"

Themen:

- Neue Technologien und innovative Entwicklungen
- GIS-Anwendungen in Navigation und Verkehr
- GIS im Katastrophenmanagement bzw. in Leitsystemen
- GIS-Internetangebote für Endanwender
- Infrastrukturen in Geoinformations-Projekten
- 3D-GIS-Anwendungen
- GIS, Geodateninfrastrukturen und eGovernment
- Auswirkungen von EU- bzw. nationalen Richtlichtlinien
- Erfahrungsberichte erfolgreicher GIS-Implementierungen auf Basis verschiedener Produkte
- Präsentation von GIS/Internet/Intranet - Projekten und Produkten auf dem GIS Marktplatz

Die Referenten und Moderatoren:

Dipl.-Ing. Volker Cordes
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung Berlin

Dr. Gerhard Eymann
Deutscher Wetterdienst

Dipl.-Ing. Karl-Heinz Gerl
RDE GmbH & Co KG

Dipl.-Ing. Alfred Gössing
Landesbetrieb Straßenbau NRW

Dipl.-Ing. Hagen Graeff
Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung HH

Dipl.-Ing. Georg Hammerer
GISquadrat

Dipl.-Ing. Thomas Hampel
Münchner Stadtentwässerung

Dr.- Ing. Jens Hartmann
Intergraph Deutschland GmbH

Dr. Uwe Jasnoch
GIStec GmbH

Dipl.-Ing. Peter Klinger
Stadt Hagen

Dipl.-Ing. Ingo Kruse
Universität Hannover

Dr.- Ing. Martin Lenk
Bundesamt für Kartographie und Geodäsie

Karsten Lessing
ESRI Geoinformatik GmbH

Dipl.-Ing. Stephan Mäs
Universität der Bundeswehr München

Dr. rer. nat. Andreas Matheus
Universität der Bundeswehr München

Dr.-Ing. Tibor Molnar
Ingenieurbüro für Umweltmanagement und Wasserwesen

Dipl.-Ing. MA Patrick Schönemann
Google Deutschland

Dipl.-Geogr. Johannes Schöniger
Fujitsu Siemens Computers GmbH

Dipl.-Geogr. Fritz Spitzer
GEOSYSTEMS GmbH

Dipl.-Ing. Marek Strassenburg-Kleciak
Harman/Becker, Automotive Systems

Dipl.-Math. Karl Wiesmann
con terra GmbH

Dipl.-Ing. Karl Ziegler
Deutsche Telekom AG

Prof. Wilhelm Caspary (i.R.)
Universität der Bundeswehr München

Prof. Wolfgang Reinhardt
Universität der Bundeswehr München

Die Veranstaltung wird freundlicherweise unterstützt von:



12:30 Ausgabe der Unterlagen

13:15 Begrüßung und Eröffnung der Veranstaltung

- Wolfgang Reinhardt, Lehrstuhl für Geoinformatik, UniBw München
- Uwe Jasnoch, InGeoForum

13:45 E-Government und Geodateninfrastrukturen

- Portalfunktionen für E-Governmentanwendungen
- Dienste als Brücke
- Politische und organisatorische Dienste als Voraussetzungen

Hagen Graeff, Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung Hamburg

14:30 Kaffeepause

Moderation: Wolfgang Reinhardt, UniBw München

Block 1: Technologien / Neuerungen

15:00 GoogleEarth – Digitale Wege in eine bekannte Welt

- Überblick, Technik, Daten
 - Zusammenspiel mit anderen Komponenten
 - Einsatzgebiete, Geschäftsideen, Geschäftsmodelle
- Patrick Schönemann, Google Deutschland

15:30 mySDI – mobile Plattform für verteilte Geodienste

- Nutzung verteilter GDI-Dienste in der Mobilfunk-Applikation mySDI
- Technische und organisatorische Voraussetzungen
- Perspektiven für die Nutzung von public sector information

Karl Wiesmann, con terra GmbH

16:00 Diskussion

16:15 Kaffeepause

16:45 Neue Möglichkeiten Service orientierter Architekturen am Beispiel ARC GIS.

- Einfache Entwicklung & Publikation serverseitiger GIS-Services
- Nutzung und Integration serverseitiger Dienste mit 3D-GIS Klienten
- Geodaten und GIS-Services "on demand"

Karsten Lessing, ESRI Geoinformatik GmbH

17:15 Visualisierung von 3-D GIS-Daten und interaktive Planung im Internet mit dem Leica Virtual Explorer™

- Gesamter Workflow: Datenaufbereitung, Zusammenstellung der 3-D Geländeszene, Animationen, serverbasierte Datenhaltung, simultane GIS-Analyse
- Ausgewählte Anwendungsbeispiele aus Stadtplanung, Tourismus und Landschaftsplanung
- Vorteile und Nutzen des auf 3-D Daten basierenden Ansatzes

Fritz Spitzer, GEOSYSTEMS GmbH

17:45 Diskussion

19:30 "come together" Abendveranstaltung

Moderation: Wilhelm Caspary, UniBw München

Block 2: GIS – Rechtliche Grundlagen / Vorschriften

09:00 Aktive Verbreitung von Umweltinformationen

- Das europäische Umweltinformationsgesetz und die Auswirkungen auf Kommunen
 - PortalU als Instrument einer aktiven Verbreitung von Umweltinformationen
 - Nutzungspotentiale von PortalU im kommunalen Kontext
- Uwe Jasnoch, GIStec GmbH

09:30 Auswirkungen des neuen Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) auf die Nutzung von Geodaten

- Finanzielle und Strukturelle Veränderungen durch das EnWG
 - Wieviel GIS benötigt ein reguliertes Netz?
 - Diskriminierungsfreie Nutzung von Geodaten für den Vertrieb
 - Verändert das EnWG den GIS und Geodatenmarkt?
- Karl-Heinz Gerl, RDE GmbH & Co KG

10:00 Diskussion

10:15 Kaffeepause

Block 3: Sicherheit von Diensten / Qualität / eGovernment

10:45 Standardbasierte Sicherheitslösungen für OGC Web Services: Authentifizierung und Zugriffskontrolle

- Welche IT-Standards existieren, die eine interoperable Umsetzung ermöglichen?
- Warum Interoperabilität bei Sicherheit wichtig ist und wie das OGC damit umgeht
- Implementierung von neuen Web Services zur Umsetzung von Authentifizierung und Zugriffskontrolle

Andreas Matheus, UniBw München

11:15 Qualitätssicherung bei der mobilen Datenerfassung

- Internationale Standards bei der online Datenerfassung
- Integritätsregeln zur Qualitätssicherung
- Ontologiebasierte Formalisierung von semantischen Integritätsregeln

Stephan Mäs, UniBw München

11:45 Standards und Basiskomponenten für eGovernment am Beispiel von Geodaten-Transaktionen

- Notwendige Portalfunktionen
- Ergänzende eGovernment - Dienste
- Organisation von Prozessen
- Anschluss von kommunalen Geo-Fachschalen

Peter Klinger, Stadt Hagen

12:30 Mittagspause

Moderation: Uwe Jasnoch, InGeoForum

Block 4: Dienste / Infrastrukturen / Planauskunft

13:30 Standards, Daten und Dienste: Bausteine für eine öffentliche Geodateninfrastruktur von Bund, Ländern und Kommunen

- Politischer Auftrag für eine gemeinsames Konzept von Bund, Ländern und Kommunen
- Architektur und Masterplan für den Aufbau der Geodateninfrastruktur Deutschland (GDI-DE)
- Status und Vision - Quo Vadis GDI-DE

Martin Lenk, Bundesamt für Kartographie und Geodäsie

- 14:00 Planauskunft der deutschen Telekom für interne und externe Nutzer**
- Überblick über technische Grundlagen, Geodaten, Hard- und Software
 - Beispiele von Anfragen, Sicherheitsaspekte, Gewährleistung bei Auskünften
 - Praktische Erfahrungen
- Karl Ziegler, Deutsche Telekom AG**

- 14:30 Lika-Auskunft in der Praxis**
- Geobasisdatenbereitstellung für externe Nutzer
 - Technische Grundlagen, Datenformate, Zustellungsmodi
 - Geschäftsmodell
 - Praktische Erfahrungen
- Volker Cordes, Senatsverwaltung Berlin**

15:00 Diskussion

15:15 Kaffeepause

Moderation: Wolfgang Reinhardt, UniBw München

Block 5: Migration / Dienste / Visualisierung

- 15:45 Migration von Geodaten - Erfolg und Nutzen der Datenmigration bei der Münchner Stadtentwässerung (MSE)**
- Ausgangssituation / Aufgabenstellung
 - Technisches Konzept
 - Umsetzung der Datenmigration und Folgearbeiten
 - Bewertung von Erfolg und Nutzen der Datenmigration für die Münchner Stadtentwässerung
- Thomas Hampel, Münchner Stadtentwässerung**

- 16:15 Aufbereitung und Visualisierung von Geodaten im meteorologischen Anwendungsprogramm NinJo**
- Anforderungen an die Visualisierung von Geodaten für meteorologische Zwecke und ihre Umsetzung
 - Entwicklung spezieller Verfahren und Algorithmen zur Generalisierung und effizienten Visualisierung vektorieller Daten
 - Nutzung von Java Funktionalität zur performanten Visualisierung von Rasterdaten
- Gerhard Eymann, Deutscher Wetterdienst**

- 16:45 Golf-GIS- Erfassung und Visualisierung von Golfplätzen**
- Auswahl eines wirtschaftlichen Vermessungsverfahrens
 - Darstellung im Golfplatz-Verwaltungssystem GOLFIS
 - Darstellung der Golfbahnen auf Abschlagtafeln und Überflug über eine Golfbahn
- Ingo Kruse, Universität Hannover**

17:15 Diskussion

17:30 Happy Hour

Zielsetzung des Seminars:

Durch die gezielte Zusammenstellung von Vorträgen zu aktuellen Themen gibt das Seminar einerseits einen Überblick über die heutigen Möglichkeiten der Nutzung eines Internet- bzw. Intranet-GIS; weiter werden neue Technologien und Methoden betrachtet und das GIS der Zukunft diskutiert.

Zusätzlich werden ausgewählte, erfolgreiche Projekte auf Basis der am Markt gängigen GIS-Produkte in Vorträgen und auf dem „Projektforum“ präsentiert. Die Abendveranstaltungen bieten darüber hinaus die Möglichkeit zu Diskussion und Erfahrungsaustausch mit Referenten, Anwendern und Herstellern.

Moderation: Uwe Jasnoch, InGeoForum

- 08:30 Infrastrukturen in GI - Projekten, Vorteile einer ganzheitlichen Betrachtung!**
- Geodaten /-Dienste und -Infrastrukturen bedingen leistungsfähige und durchgängige IT, von Mobilien Geräten bis zu Servern und Speichern
 - IT-Mainstream: Zentralisierung, Konsolidierung und Virtualisierung, wichtige Aspekte und Trends
 - Grosse Nachfrage und Nutzung von Geoinformationen unter Berücksichtigung von IT-Optimierungspotentialen
- Johannes Schöniger, Fujitsu Siemens Computers GmbH**

Block 6: GIS und Navigation / Verkehr

- 09:00 3D Car Navigation: Integration von vorhandenen 3D Geodaten und Analyse kommunaler Datenbestände zur Unterstützung von Navigationsanwendungen**
- Risiken und Chancen der Integration kommunaler 3D-Stadtmodelle in der Autonavigation
 - Konvertierung und Vereinheitlichung kommunaler Geodaten für die Autonavigation
 - Mögliche Strategien der Kooperation zwischen Kommunen und den Autonavigationshersteller
- Marek Strassenburg-Kleciak, Harman/Becker, Automotive Systems**

- 09:30 NWSIB-online - webbasierte Bereitstellung von straßenbezogenen Informationen**
- Ausgangssituation und Rahmenbedingungen bei Straßen.NRW
 - Fachliche Inhalte
 - Erfahrungen und Ausblick
- Alfred Gössing, Landesbetrieb Straßenbau NRW**

10:00 Diskussion

10:15 Kaffeepause

Block 7: GIS und Katastrophenmanagement / Leitsysteme

Moderation: Wolfgang Reinhardt, UniBw München

- 10:45 GIS-Anwendung in der hydrologischen Modellierung von Hochwasservorfällen**
- Modellsystem ASGI, benötigte Daten, Input, Output
 - Einbettung des hydrologischen Modellsystems in GIS
 - Darstellung der Ergebnisse der Modellierung mit dem UMN-Mapserver
- Tibor Molnar, Ingenieurbüro für Umweltmanagement und Wasserwesen**

- 11:15 GIS - Unterstützung bei der Einsatzplanung und mobilen Schadenserfassung der Österreichischen Hagelversicherung**
- Einsatzplanung für Berater und Sachverständigen auf Basis eines WebGIS Portals
 - Umsetzung und Optimierung des elektronischen Schadensprozesses mit mobilen offline GIS-Clients
 - Anforderungen an das Geodaten-Management zur kurzfristigen Bereitstellung österreichweiter Geodaten für den mobilen Einsatz
- Georg Hammerer, GISquadrat**

- 11:45 WebGIS gestütztes Katastrophenmanagement des Landes Vorarlberg/Österreich**
- Status Quo Katastrophenmanagement und Lageführung bei der Rettungs- und Feuerwehrleitstelle (RFL) Vorarlberg
 - Neue Wege im Katastrophenmanagement mit der integrierten, webbasierten Plattform auf GeoMedia-Basis
 - Bidirektionale Anbindung an das Einsatzleitsystem
- Jens Hartmann, Intergraph**

12:15 Diskussion

12:30 Zusammenfassung und Abschluss

INFORMATION

Termin und Ort:

13. bis 15. September 2006, Casino der Universität der Bundeswehr München
Werner-Heisenberg-Weg 39
85577 Neubiberg

Preis:

Der Preis für das dreitägige Seminar beträgt bei Anmeldung bis zum 23. August 2006: € 425,-
Bei Anmeldung ab dem 24. August 2006: € 495,-

Kommunen/öffentliche Verwaltung:
20% Ermäßigung.
Hochschulen: 40% Ermäßigung.
Studierende: 60% Ermäßigung.

Im Seminarpreis enthalten sind:
Arbeitsmappe, Pausenverpflegung,
Mittagessen und Abendveranstaltung

Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung mit, ob Sie an der Abendveranstaltung teilnehmen werden, damit wir diese Information in die Planung aufnehmen können.

Anmeldung:

Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt. Es empfiehlt sich eine rechtzeitige Anmeldung über:

e-Mail: internetgis@unibw-muenchen.de

Homepage:

http://www.unibw.de/bauv11/geoinformatik/weiterbildung/Seminar_GIS

Tel.: 0 89 / 60 04 - 3173

Fax.: 0 89 / 60 04 - 3906

Universität der Bundeswehr München
Arbeitsgemeinschaft GIS
Sekretariat Frau Pietzner
Werner-Heisenberg-Weg 39
85577 Neubiberg

Zimmerreservierung:

Für Teilnehmer und Referenten haben wir ein begrenztes Einzelzimmerkontingent inkl. Frühstücksbuffet zum Vorzugspreis in folgenden Hotels reserviert:

Hotel Am Hachinger Bach
Zwingerstr. 3, 85579 Unterbiberg
Tel. 089/673 698-0,
Fax: 089/673 698-55
Preis:
Einzelzimmer € 69,-,
Doppelzimmer zur Einzelbelegung € 74,-
e-mail: mail@hotelamhachingerbach.de
Internet: www.hotelamhachingerbach.de

Hotel Aigner (Garni)
Rosenheimer Landstraße 118,
85521 Ottobrunn
Tel. 089/608 170,
Fax: 089/608 32 13
Preis: € 82,-
e-mail: reception@hotelaigner.de
Internet: www.hotelaigner.de

Hotel Atlantik
Rosenheimer Landstraße 90,
85521 Ottobrunn
Tel. 089/608 52 90-0,
Fax: 089/609 34 43
Preis: € 78,-
e-mail: hotel-atlantic@t-online.de
Internet: www.atlantic-ottobrunn.de

Golden Leaf Hotel Perlach Alleehof.
Therese-Giehse-Allee 76,
81739 München
Tel. 089/673 49 40
Fax: 089/673 49 473
Preis: € 87,-
e-mail: HPA@golden-leaf-hotel.de
Internet: www.golden-leaf-hotel.de

Bitte buchen Sie direkt beim Hotel unter dem Stichwort:
Seminar „GIS & Internet“ an der UniBwM

Teilnahmebedingung:

Nach Eingang Ihrer verbindlichen Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und eine Rechnung. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag vor Konferenzbeginn oder legen Sie einen Verrechnungsscheck bei. Die Annullierung (nur schriftlich) ist bis 3 Wochen vor Seminarbeginn kostenfrei möglich. Bei Absagen danach wird der gesamte Betrag fällig. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich.

Wir über uns:

Mit dem 9. Seminar "GIS & INTERNET" setzt die Arbeitsgemeinschaft Geoinformationssysteme (AGIS) der Universität der Bundeswehr München gemeinsam mit der r/d/e sowie dem InGeoForum die erfolgreiche Reihe fort. Die AGIS ist eine Einrichtung des Instituts für Geoinformation und Landmanagement (Prof. Reinhardt) der Universität der Bundeswehr München. Neben dem Hauptaufgabengebiet - der Ausbildung der Studenten - werden vorwiegend in sog. Drittmittelprojekten, verschiedene Themen der Grundlagenforschung, der angewandten Forschung und Entwicklung sowie der Weiterbildung rund um das Thema Geoinformationssysteme behandelt. Zurzeit besteht die AGIS aus 10 festen wissenschaftlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen aus den Fachrichtungen Informatik, Kartographie, Vermessungswesen, Geographie und Geologie sowie weiteren Hilfskräften. Die Vielfalt der vertretenen Fachrichtungen ermöglicht die Bearbeitung eines breiten Spektrums von Aufgabenstellungen auf dem interdisziplinären Gebiet der Geoinformatik.



Anmeldung zum

9. Seminar: GIS & Internet

Ja, hiermit melde ich mich für das Seminar vom 13. bis 15. September in München an.

Ich nehme an der Abendveranstaltung teil: ja nein

Universität der Bundeswehr München
Arbeitsgemeinschaft GIS
Sekretariat Frau Pietzner
Werner-Heisenberg-Weg 39
85577 Neubiberg

Fax.: 0 89 / 60 04 - 3906

e-Mail: internetgis@unibw-muenchen.de

1. Name

2. Name

Vorname

Vorname

Titel/Funktion

Titel/Funktion

E-Mail

E-Mail

Telefon/Fax

Telefon/Fax

Firma

Straße

PLZ/Ort

Datum

Unterschrift